

Tabelle: AED/Defibrillatoren im öffentlichen Raum: Detailziele und Maßnahmen

Ziel	Maßnahmen	Partner	Zeitraumen
Ersten Überblick über den Ist-Stand in Erlangen und relevante Partner ermitteln	Stakeholder-Austausch und Austausch mit Expertinnen/Experten <ul style="list-style-type: none"> • Ermitteln und Ansprache relevanter Stakeholder • Durchführung von zwei Abstimmungsgesprächen mit Stakeholdern in Erlangen • Weitere Recherche und Gespräche mit Expertinnen/Experten 	Stakeholder Erlangen: Arbeitsschutz-Beauftragter Stadt Erlangen, Ersthelfer-ausbilder bei Feuerwehr Stadt Erlangen, BRK und ASB, weitere Hilfsorganisationen Expert*innen: Friedrich Nölle, Vorstandsvorsitzender Definetz e.V., Bayerisches Innenministerium, Sachgebiet Rettungswesen	März 2021 – Juli 2021 (abgeschlossen)
Detaillierten Überblick über vorhandene AED in Erlangen bekommen	Bestandsaufnahme der öffentlich zugänglichen AED <ul style="list-style-type: none"> • Erstellung einer Übersicht aus vorhandenen Informationen • Validierung der Übersicht in Zusammenarbeit mit Partnern <ul style="list-style-type: none"> ○ Sind die Standorte korrekt bzw. aktuell? ○ Ist der AED öffentlich zugänglich? In welchem Zeitraum? ○ Wird der AED regelmäßig überprüft und gewartet? (abhängig vom Gerätehersteller und -typ müssen Batterie und Elektroden-Pads regelmäßig, z. B. alle 2 Jahre, erneuert werden) • Ergänzen der Bestandsaufnahme durch Partner 	<ul style="list-style-type: none"> • Primär: BRK, ASB • Sekundär: Uniklinik, große ansässige Unternehmen (z. B. Siemens) 	Mai 2021 – Dezember 2021 <ul style="list-style-type: none"> • Übersicht abgeschlossen • Validierung und Ergänzung ausstehend
Transparenz über AED-Standorte herstellen und Information der Öffentlichkeit	Veröffentlichung einer AED-Übersicht Erstellung einer Übersichtskarte, die auf Website der Stadt Erlangen eingebunden ist inkl. Übersichtsliste (Vorbild: Übersichtskarte Corona-Teststationen in Erlangen ¹)	Amt für Digitalisierung und Informationstechnik, Abt. Digitale Kommunikation	Januar 2022 - März 2022

¹ <https://www.erlangen.de/desktopdefault.aspx/tabid-2101/> (16.09.2021)

keit	<ul style="list-style-type: none"> • wichtig: Benennung einer Ansprechperson, die Liste und Karte kontinuierlich pflegt • zu beachten: rechtliche Situation/Haftungsfragen (AED-Übersicht wird zwar aktualisiert. Ob Geräte im Notfall tatsächlich zur Verfügung stehen, ist jedoch betreiberabhängig, dafür kann keine Haftung übernommen werden.) 		
Bedarf und mögliche Standorte für die Implementierung neuer AED ermitteln	Bedarfsanalyse anhand des AED-Bestands <ul style="list-style-type: none"> • Auswertung des Bedarfes nach statistischen Bezirken durch Gegenüberstellung von: <ul style="list-style-type: none"> ○ Einwohnerzahl ○ Bevölkerungsdichte ○ Vorhandene AED • Standortauswahl: prominente Standorte in den außenliegenden Ortsteilen oder zentrale hochfrequentierte Plätze in der Innenstadt <ul style="list-style-type: none"> ○ Stadtteilhäuser, weitere Bürgertreffs (z. B. AWO Sozialzentrum) ○ GEWO-Bau, Nahversorgungszentren 	Feuerwehr, ASB, BRK	Dezember 2021 – März 2022
Anhand der Bedarfsanalyse Lücken in der AED-Versorgung schließen	Nachrüstung mit AED und Sicherstellung der Wartung <ul style="list-style-type: none"> • Anschaffung und Installation von AED inklusiver Geräteeinweisung Zwei Optionen zur Wartung: <ul style="list-style-type: none"> • Gerätepatenschaften/Geräteverantwortliche in Firmen, Kommunen <ul style="list-style-type: none"> ○ Öffentlich: wöchentlich Sichtkontrolle ○ Firma: monatl. Sichtkontrolle • Dienstleister (z. B.: Cardilink zu Wartung und Überwachung bzw. Firma Stryker via BRK, die AED über W-LAN oder Mobilfunk anbindet) 	Gerätepaten bzw. Dienstleister	März 2022 – September 2020
Ersthelfer im Umgang mit AED schulen (optional)	Informations- und Schulungsoffensive <ul style="list-style-type: none"> • Konzeptentwicklung für Schulung und Sensibilisierung der Bürgerinnen und Bürger • Umsetzung der Schulungen und Informationsveranstaltungen 	Ersthelferausbilder bei Feuerwehr Stadt Erlangen, BRK und ASB, weitere Hilfsorganisationen	Januar 2022 – Dezember 2023
Öffentlichkeit infor-	Verschiedene Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit	Presseamt, ASB, BRK	Juli 2022 – Okto-

mieren und sensibilisieren	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellung eines Flyers mit QR-Code (=Verlinkung zur Online-Übersichtskarte) für Teilnehmende von Erste-Hilfe-Kursen → Schneeballeffekt/Mund-zu-Mund-Verbreitung • Aktionen zur Woche der Wiederbelebung im September • Pressearbeit zu neuen AED-Standorten • Pressearbeit mit OB als Schirmherr (auch Social Media); zudem mit Schlüsselpersonen werben (Ärzteschaft, Apothekerschaft ...) 	Multiplikatoren: <ul style="list-style-type: none"> - Freiwillige Feuerwehren - Sportvereine - Gesundheit und Medizin Erlangen e. V. - Seniorenbeirat 	ber 2022
App-Integration der AED-Standorte (optional)	App-Integration der AED-Standorte <ul style="list-style-type: none"> • Integration in geplante bayernweite Datenbank (laut Bayer. Innenministerium in Planung, zeitl. Horizont jedoch unklar) • Salus Notruf-App² soll zeitnah implementiert werden mit Schnittstelle zu Rettungsleitstelle; ermöglicht auch Menschen mit Behinderungen das Absetzen von Notrufen → evtl. Schnittstelle zu AEDs? (→ Hr. Wasel, Amt 37) • Andere bestehende App-Lösungen³? Bzw. lokale Warn-App? 	<ul style="list-style-type: none"> • Amt 37 • ASB, BRK • Integrierte Rettungsleitstelle • Bayer. Innenministerium 	
Verknüpfung der AED-Struktur mit Strukturen der ersten Hilfe und Notfallrettung / Integrierter Rettungsleitstelle (optional)	<ul style="list-style-type: none"> • Integration in Software der Integrierten Rettungsleitstelle → um bei eingehenden Notrufen auf AED in der Nähe zu verweisen oder sogar First-Responder zu alarmieren • Ausbau von AED-Ersthelfergruppen der Feuerwehren (Beispiel Hütendorf mit AED-Feuerwehrgruppe → Hr. Wasel, Amt 37) 	<ul style="list-style-type: none"> • Amt 37 • Integrierte Rettungsleitstelle • Freiwillige Feuerwehren 	

² <https://www.salus-notruf.de/> (16.09.2021)

³ <https://www.ersthelferapps.de/ersthelferapps/> (16.09.2021)